

# RS OGH 2007/3/15 8Ob10/07i

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.03.2007

## Norm

ABGB §578

### Rechtssatz

Fremdhändige Einfügungen nehmen dem eigenhändigen Teil eines Testaments die Gültigkeit unabhängig davon nicht, ob sie mit oder ohne Wissen und Willen des Testators erfolgt sind. Der Text ist so zu lesen, als ob die fremde Schrift nicht vorhanden wäre. Ergibt der eigenhändige Text einen Sinn und ist als solcher als gültiges eigenhändiges Testament anzusehen, so liegt eine wirksame letztwillige Verfügung vor.

### Entscheidungstexte

- 8 Ob 10/07i  
Entscheidungstext OGH 15.03.2007 8 Ob 10/07i

### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0121863

### Dokumentnummer

JJR\_20070315\_OGH0002\_0080OB00010\_07I0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)